



Liebe Leserinnen und Leser des Newsletters!

Das erste und das zweite Schulhalbjahr eines Schuljahres unterscheiden sich ganz deutlich voneinander. Im ersten Halbjahr gibt es eine Phase ganz zu Beginn, in der sehr viel Unterricht ausfällt, weil Klassenfahrten und Studienfahrten stattfinden oder aber, wie im laufenden Schuljahr, weil ein Zirkusprojekt zusätzlich stattfindet. Danach folgt eine lange Phase ungestörten Arbeitens für Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer. Diese Phase wird höchstens durch einzelne Tage unterbrochen, in denen ein Elternsprechtag stattfindet, oder aber eine schulinterne Lehrerfortbildung. Auch der Beginn des zweiten Schulhalbjahres ist eine solche Phase ruhigen, kontinuierlichen Arbeitens. Bis Ostern ist eine Woche nach der anderen eine „echte“ Schulwoche, das heißt, es findet Unterricht an fünf Tagen pro Woche statt.

Wenn dann die Zeit nach Ostern anbricht und die Jahrgangsstufe Q2 ihre Abiturprüfungen ablegt, treten wir in eine äußerst unruhige Phase des Schuljahres ein. Aufgrund vieler gesetzlicher Feiertage, die in einzelnen Fällen natürlich auch noch mit Brückentagen ergänzt werden, entfällt in vielen Wochen ein Teil des Unterrichtes. Auch die Prüfungen im Abitur machen es nötig, einzelne Unterrichtstage zu „Studentagen“ für die Schülerinnen und Schüler zu machen, die nicht im Abitur stehen. An solchen Tagen ist es wichtig, den Abiturientinnen und Abiturienten unsere volle Aufmerksamkeit zu widmen, damit in den mündlichen Prüfungen möglichst gute Ergebnisse erzielt werden.



Die lange Phase ungestörten Arbeitens zu Beginn des zweiten Halbjahres, also in der Zeit von Ende Januar bis Ostern führt natürlich dazu, dass dies auch eine für Schülerinnen und Schüler sehr anstrengende Phase ist. Gefühlt ist es eine unendlich lange Zeit ununterbrochenen Unterrichtes. Dieses Gefühl teilen die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen und Lehrern. Die Karnevalstage bieten an dieser Stelle eine willkommene Unterbrechung im Schulalltag. Man kann verschlafen, man kann Kraft

tanken, man kann Karneval feiern oder einen Kurzurlaub machen, um dem Karnevalstreiben zu entkommen.

Egal, wie wir die nächsten Tage gestalten: Ich wünsche uns allen eine erholsame Unterbrechung im Alltagsgeschehen und habe das Gefühl, dass wir diesen „Kurzurlaub“ verdient haben.

Ich wünsche allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Schülerinnen und Schülern eine schöne unterrichtsfreie Zeit und freue mich darauf, alle gesund und munter am Aschermittwoch wiederzusehen!

Grüße vom Stoppenberg

Rüdiger Göbel, Schulleiter



## Langes Karnevalswochenende

---



Das aktuelle Wochenende ist durch die Karnevalstage viel länger geworden. Wir kehren erst am Mittwoch wieder in die Schule zurück. Am Aschermittwoch, also am 06.03.2019, beginnen wir die Fastenzeit mit einem Gottesdienst für die Jahrgangsstufen 6 bis Q2 in der Aula. Dort wird auch das Aschenkreuz verteilt.

## Aschermittwoch ist Haiti-Tag!

---

Unter dem Motto „Aschermittwoch ist Haiti-Tag!“ wird es an unserer Schule am Aschermittwoch zwei besondere Angebote geben: Die Klassen 5 nehmen am Solidaritätsmarsch für das Straßenkinderprojekt in Cap Haitien/Haiti teil. Für sie entfällt der Nachmittagsunterricht.



**Hoffnung für Haiti**

Stoppenberger helfen

Sekundarschule Gymnasium



Außerdem wird es eine mobile Fotoaktion geben, die ebenfalls zu Gunsten des Projektes in Haiti durchgeführt wird. An dieser Stelle danke ich allen beteiligten Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schülern für ihren Einsatz. Mein besonderer Dank gilt dem Kollegen Gemlau, der sämtliche Aktivitäten im Blick auf die Partnerschaft mit den Salesianern Don Boscós in Haiti koordiniert.

## Gottesdienste am Aschermittwoch

---

Am Aschermittwoch gilt für die Gottesdienste folgende Regelung:

- 08.00 Uhr: Jahrgangsstufen 6 bis Q2 des Gymnasiums
- 08.45 Uhr: Klassen 5 des Gymnasiums und der Klassen 5 und 6 der Sekundarschule
- 09.30 Uhr: Klassen 7 und 8 der Sekundarschule
- 10.15 Uhr: Klassen 9 und 10 der Sekundarschule

Traditionell beginnen wir die Fastenzeit am Aschermittwoch mit einer „Fastensuppe“, um auch an dieser Stelle ein kleines Zeichen zu setzen, das daran erinnern soll, dass es nicht allen Menschen auf dieser Welt so gut geht, wie uns.



### „Ans Licht“ - Fröhschichten in der Fastenzeit beginnen wieder

Herzliche Einladung zu den Fröhschichten in der Fastenzeit, nicht nur für Frühaufsteher! An den Donnerstagen der Fastenzeit bis zu den Osterferien laden wir wieder dazu ein, den Schulalltag um 07.20 Uhr mit einer Fröhschicht im COM-Gebäude zu beginnen. Unter dem Titel „Ans Licht“ gibt es einen Impuls in den Tag, danach besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück im Bistro der Sekundarschule.

### COM-Tag für Familien am 24. März: Herzliche Einladung!

Unter dem Motto „Anders handeln!“ findet am Sonntag, 24.03.2019, von 10.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr ein Angebot für Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer und Eltern im COM-Gebäude statt. Informationen gibt es im beigefügten pdf-Dokument.

## Vorabiturklausuren für die Q2 beginnen

Am Freitag, 08.03.2019, findet die erste Vorabiturklausur für unsere Jahrgangsstufe Q2 statt. Um 9.00 Uhr starten wir die Leistungskursklausuren unter Abiturbedingungen in der LK-Schiene 2. Die Räume sind den Schülerinnen und Schülern von ihrer Stufenleitung mitgeteilt worden. Die erste Stunde und der Nachmittagsunterricht entfallen für die Q2. Ich wünsche den Schülerinnen und Schülern eine gute, konzentrierte Vorbereitung und viel Erfolg!



## Wie gut hören unsere Schülerinnen und Schüler?



Am Donnerstag den 14.03.2019 wird diese wichtige Frage geklärt. In den Klassen 9 wird ein kostenloser Hörtest durch die Landesverkehrswacht durchgeführt. Das Ergebnis wird den Schülerinnen und Schülern direkt mitgeteilt. Sollten Auffälligkeiten festgestellt werden, wird eine ärztliche Nachuntersuchung empfohlen. Vielen Dank an Frau Thiesbrummel, die den Hörtest koordiniert.

## Wir fahren zum 37. Evangelischen Kirchtag nach Dortmund!

In diesem Jahr findet der 37. Deutsche Evangelische Kirchentag (DEKT) direkt „vor unserer Nase“ statt: in Dortmund. Aus diesem besonderen Anlass möchten wir von Seiten der Fachschaft Evangelische Religion zusammen mit der Schulseelsorge eine gemeinsame Gruppen-Teilnahme für freiwillige Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9-Q1, unabhängig von Konfession/Religionszugehörigkeit, anbieten. Alle notwendigen Informationen sind im beigefügten pdf-Dokument zusammengefasst. Vielen Dank an unsere Fachschaft Evangelische Religion für die Organisation der Fahrt!



## Frau Zebovec verlässt den Stoppenberg

Goodbye

An dieser Stelle muss ich mich leider von unserer Kollegin Frau Zebovec verabschieden. Sie verlässt auf eigenen Wunsch den Stoppenberg und wird ihr berufliches Leben neu sortieren. Dies ist ein seltener und sehr mutiger Schritt. Mit Frau Zebovec verlieren wir eine äußerst angesehene, sehr engagierte und bei Schülerinnen und Schülern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Eltern gleichermaßen geschätzte Kollegin. In ihren Jahren an unserer Schule hat sie die Unterrichts- und Erziehungsarbeit maßgeblich mitgeprägt. Sie war in vielen Gremien und Arbeitsgruppen tätig und zuletzt als Mitglied der Stufenleitung des letzten Abiturjahrgangs in unser schulisches Leben sehr stark eingebunden. Wir werden sie vermissen.

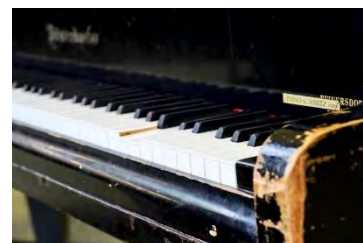
Ich danke ihr an dieser Stelle ausdrücklich auch ganz persönlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und viele gute Gespräche. Im Namen der Schulgemeinde wünsche ich Frau Zebovec für ihren weiteren beruflichen und privaten Lebensweg Glück und Gottes Segen!

## Spenden für die Renovierung unseres Bösendorfer Flügels

Wer für die Renovierung des Bösendorfer Flügels spenden will, kann dies durch eine Überweisung auf nachfolgende Kontoverbindung tun:

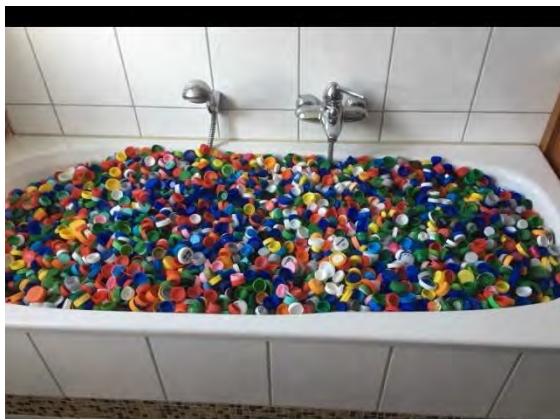
Bank im Bistum Essen

Spendenkonto „Flügel“: IBAN DE26 3606 0295 1326 4000 72



Wer spenden möchte und eine Spendenquittung benötigt, sollte über den Förderverein eine zweckgebundene Spende überweisen. Wichtig ist dabei, dass dem Förderverein die Adresse des Spenders mitgeteilt wird und dass die Spende mit der Zweckbindung „Flügel“ versehen ist.

## Hilfsprojekt <http://deckel-gegen-polio.de/> geht weiter



43061 g Plastikdeckel für die Organisation „Deckel gegen Polio“.. das entspricht etwa 23276 Deckeln und somit 46 Impfungen gegen Polio.. DANKE für's Sammeln!

Die Deckel werden weiterhin gesammelt! Mal sehen, wie viele noch dazu kommen 😊

Im Rahmen eines Kunstprojektes hatte unsere Schülerin Sophie aus der Stufe Q2 begonnen Schraubverschlüsse von Trinkflaschen und Tetrapacks zu sammeln. Nun hat sie genug Deckel zusammen Doch **die Aktion geht weiter!**. Die Deckel dürfen maximal 4 cm groß im Durchmesser sein. Wer weiter helfen möchte, sammelt zu Hause die Deckel und bringt sie dann irgendwann mit zur Schule, wo sie bei Herrn Schumacher im BIB abgegeben werden können. Man kann übrigens auch die Deckel von

Pfandflaschen sammeln, da diese ohne Probleme ohne Deckel zurückgegeben werden können. Eine Annahme ohne Deckel ist in



allen Automaten garantiert. Die Deckel werden von uns dem Verein Deckel gegen Polio e.V. übergeben, der damit Polioimpfungen für bedürftige Kinder der Welt finanziert.

Sophie hat uns zwei Fotos geschickt, die zeigen, was sie bisher aus „ihren“ Deckeln gemacht hat.

## Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender

Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>



**Newsletter verpasst?** Kein Problem, besuchen Sie unser [Newsletterarchiv!](#)

### Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg  
Tagesheimschule des Bistums Essen  
R. Göbel OSiD i.K., Schulleiter  
Im Mühlenbruch 49/51  
45141 Essen

### Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3  
Fax: 0201-83100-42  
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de  
[www.gymnasium-am-stoppenberg.de](http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de)  
Öffnungszeiten Schülerbüro : 7.30-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülervertretung.